



## **Beurteilungskriterien Biologie für die Sekundarstufe II**

Die Leistungsbewertung umfasst in Kursen mit Klausurpflicht zu 50% den Beurteilungsbereich „Klausuren“ und zu 50% den Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“; ohne Klausurpflicht erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich über den Bereich „Sonstige Mitarbeit“.

### **Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“**

Im Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ werden alle Leistungen gewertet, die ein(e) SchülerIn im Zusammenhang mit dem Unterricht erbringt. Dazu gehören vor allem:

#### 1. Beiträge zum Unterrichtsgespräch

Wiedergabe von biologischem Basiswissen; Transferleistungen; Problemerkennung, Finden und Begründen von Problemlösungen; Gebrauch der Fachsprache

#### 2. Hausaufgaben

Anfertigen von Protokollen; vorbereitende Wiederholungen und Erarbeitungen; Anwendungsaufgaben zur Vertiefung; Informationsbeschaffung

#### 3. Referate

Hier werden Gliederung, inhaltliche Ausgestaltung, Zeitmanagement, Medieneinsatz und Präsentation des zu erarbeitenden Themenbereichs gewertet.

#### 4. Beiträge zu Untersuchungen und Experimenten und Mitarbeit in Projekten

Eigenständige Planung, Organisation und Durchführung sowie Ergebnispräsentation verschiedener Projekte zu ausgewählten Themenbereichen und/ oder Organisation, Strukturierung und Umsetzung sowie Ergebnisdarstellung und Vorstellung einer praktischen Arbeit (z.B. Auswertung Projekttag Schering oder Gewässeruntersuchung).

#### 5. Sonstige Präsentationsleistungen

Eigenständige Planung, Organisation, Durchführung und Ergebnispräsentation verschiedener Arbeiten zu ausgewählten Themenbereichen (oft in Kleingruppenarbeit), hierzu zählt: Erstellen von Plakaten oder Infoblättern u. ä. und deren Präsentation zu den ausgewählten Themenbereichen (z.B. Synapsengifte, Erbkrankheiten, Mechanismen der Osmoregulation, Biographie und Theorie bedeutender Evolutionsbiologen).

#### 6. Schriftliche Übungen

Gegebenenfalls 30 - 45minütige Bearbeitung einer sich aus dem Unterricht ergebenden Aufgabenstellung.

<b>Gewichtung</b> (bei Somi 50%)	1.	25 - 35%	Mitarbeit im Unterricht
	2./ 3.	10 - 15%	Hausaufgaben und Referate
	4./ 5./ 6.	10 - 15%	Arbeit in Projekten und sonstige Präsentationsleistungen; Test



## Beurteilungsbereich „Klausuren“

In Klausuren werden inhaltliche, methodische und anwendungsbezogene Kenntnisse und Fähigkeiten überprüft, i.d.R. durch die Bearbeitung von fachspezifischem Material mit neuem Informationsgehalt.

Die Aufgabenstellungen umfassen alle drei Anforderungsbereiche (I: Wiedergabe von Kenntnissen, II: Anwenden von Kenntnissen, III: Problemlösen und Werten) in dem für die jeweilige Jahrgangsstufe angemessenen Umfang. Dabei gelten folgende Richtwerte<sup>1</sup> (+/- 5%):

Anforderungs- bereich Jahgangs- stufe	Anforderungs- bereich I	Anforderungs- bereich II	Anforderungs- bereich III	Darstellungs- leistung
Jahrgang 11	45 %	40 %	10 %	5 %
Jahrgang 12 LK	36 %	43 %	13 %	8 %
Jahrgang 12 GK	37 %	43 %	13 %	7 %
Jahrgang 13 LK	27 %	45 %	16 %	12 %
Jahrgang 13 GK	27 %	46 %	17 %	10 %

<sup>1</sup>Die Richtwerte sind von den durchschnittlichen prozentualen Anteilen der drei Anforderungsbereiche in den Zentralabituraufgaben abgeleitet, zu denen die Jahrgangsstufen 11 und 12 hinführen sollen.

Im ZA gilt für den Leistungskurs:  
 Anforderungsbereich I : 27%  
 Anforderungsbereich II : 45%  
 Anforderungsbereich III : 16%  
 Darstellungsleistung : 12%

Im ZA gilt für den Grundkurs:  
 Anforderungsbereich I : 27%  
 Anforderungsbereich II : 46%  
 Anforderungsbereich III : 17%  
 Darstellungsbereich : 10%

Nachfolgend eine tabellarische Übersicht über die Bewertung der schriftlichen Leistung in den verschiedenen Jahrgangsstufen. Auch hier leiten sich die Richtwerte von dem Bewertungsmaßstab des Zentralabiturs ab (vgl. ZA).

Benotung		Oberstufe
Note	Punkte	Gelöst in Prozent
1p	15	100 – 96
1x	14	95 – 91
1m	13	90 – 86
2p	12	85 – 81
2x	11	80 – 76
2m	10	75 – 71
3p	9	70 – 66
3x	8	65 – 61
3m	7	60 – 56



4p	6	55 – 51
4x	5	50 – 45
4m	4	44 – <b>40</b>
5p	3	39 – 34
5x	2	33 – 27
5m	1	26 – 20
6	0	19 - 0

Wird statt einer Klausur eine **Facharbeit** geschrieben, wird die Note für die Facharbeit wie eine Klausurnote bewertet. Grundlage ist also auch hier die Sicherheit in der Anwendung der Fachkenntnisse, das Einbringen von Begründungszusammenhängen, die Methodendiskussion und die kritische Reflexion der Problemstellung.

Die wesentlichen Bewertungskriterien sind:

- Einhaltung der allgemeingültigen formalen Vorgaben (vgl. Anlage 1)
- Übersichtlichkeit, Gliederung und sprachliche Darstellungsweise
- Richtige Darstellung und Anwendung von Fachkenntnissen und Anwendung der Fachsprache

## Facharbeitsgutachten

Autor(in):

<i>Der Prüfling erbringt folgende Leistungen:</i>		zu erreichende Punktzahl	erreichte Punktzahl
<b>Planung</b>	<b>Themenfindung: Suche und Eingrenzung</b>	Initiative des Schülers in der Zusammenarbeit mit dem Fachlehrer hoch / vorhanden / fehlt	2
	<b>Zeitplanung</b>	entsprechend den Vorgaben eingehalten / in der Regel eingehalten / nicht eingehalten	3
	<b>Materialbasis</b>	angemessener Umfang / geringe Literatur- bzw. Materialbasis / kaum Literatur- bzw. Materialbasis	3
		angemessene Auswahl an Literatur bzw. Material / teilweise geeignete Auswahl an Literatur bzw. Material / wenig relevante Literatur bzw. Materialien	3
	<b>Exposé und Gliederungs-entwurf</b>	differenzierte Gliederung / Grobgliederung / nicht sinnvolle Gliederung	4
<b>SUMME Planung</b>		<b>15</b>	
<b>Formale Gestaltung</b>	<b>Deckblatt</b>	notwendige Informationen (Schule, Schuljahr, Kurs, Fachlehrer, Autor, Thema) vorhanden / nicht vorhanden	1
	<b>Layout</b>	Hefung (Schnellhefter, keine Klarsichthüllen) vorhanden / nicht vorhanden	1
		Anordnung der Seiten (Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Schluss, evtl. Anhang, Literaturverzeichnis, unterschriebene Erklärung) richtig / falsch	3
		Nummerierung der Seiten (einsetzend bei 3 [Einleitung], fortlaufend, oben Mitte, Übereinstimmung mit Inhaltsverzeichnis) richtig / falsch	1



		Überschriften (Übereinstimmung mit Inhaltsverzeichnis [numerisch und wörtlich]) vorhanden / nicht vorhanden	1	
		Satzspiegel (12pt, 1 ½ zeilig, Randabstände [li: 3 cm, re: 2 cm], Blocksatz, Silbentrennung) richtig / falsch	3	
	<b>Inhaltsverzeichnis</b>	formal richtig / einzelne Fehler / insgesamt fehlerhaft	2	
	<b>Zitierweise</b> (vgl. formale Vorgaben)	wissenschaftliche Zitierweise eingehalten / einzelne Verstöße gegen die wissenschaftliche Zitierweise / wissenschaftliche Zitierweise nicht eingehalten	8	
	<b>Umfang</b>	8 – 12 Seiten (reiner Text)	2	
	<b>Literaturverzeichnis</b>	formal richtig / einzelne Formfehler / formal fehlerhafte Literaturangaben	3	
	<b>SUMME formale Gestaltung</b>		<b>25</b>	
<b>Inhaltliche Aspekte</b>	<b>Gliederung</b>	inhaltlich schlüssig, stringent und umfassend	6	
	<b>Einleitung</b>	Verdeutlichung der thematischen Relevanz	4	
		Erläuterung der Vorgehensweise/ Nachvollziehbarkeit der Gliederung	4	
	<b>Hauptteil</b>	korrekte Erfassung der Themenstellung	5	
		Differenzierter Überblick über den fachlichen Hintergrund des Themas (Zusammenhang, Erklärungen, Definitionen, Charakteristika)	12	
		fachliche Richtigkeit	12	
		logischer Aufbau der Darstellung: keine Lücken, oder Wiederholungen im Argumentationsgang	10	
		sinnvolle Gewichtung zentraler thematischer Aspekte; differenzierte Argumentation	12	
	<b>Schluss</b>	klare Trennung von Darstellung und Interpretation	3	
		Zusammenfassung der gewonnenen Ergebnisse/ Kerninhalte (Resumée)	6	
		kritische Reflexion/ Beurteilung; ggf. Ausblick	6	
	<b>SUMME Inhalt</b>		<b>80</b>	
<b>leistungDarstellungs-</b>	<b>Ausdruck</b>	präzise und differenzierte Sprache, angemessener Sprachstil	4	
		angemessener Einsatz der Fachsprache	4	
	<b>Sprachliche Korrektheit</b>	Orthographie	4	
		Grammatik	3	
		Interpunktion	3	
	<b>Absätze</b>	sinnvolle Untergliederung der einzelnen Kapitel durch Absätze	3	
<b>Nutzung von Medien</b>	veranschaulicht sinnvoll Ausführungen durch geeignete Skizzen, Schemata, Diagramme, Abbildungen etc.	9		
	<b>SUMME Darstellungsleistung</b>		<b>30</b>	
	<b>SUMME Inhalt und Darstellungsleistung</b>		<b>110</b>	
<b>GESAMTPUNKTZAHL ALLER AUFGABENBEREICHE</b>			<b>150</b>	

Note:

1p	1x	1m	2p	2x	2m	3p	3x	3m	4p	4x	4m	5p	5x	5m	6
100-95 %	94 – 90 %	89 – 85 %	84 – 80 %	79 – 75 %	74 – 70 %	69 – 65 %	64 – 60 %	59 – 55 %	54 – 50 %	49 – 45 %	44 – 40 %	39 – 33 %	32 – 26 %	25 – 20 %	19 – 0 %